

Parametrisierte Algorithmen

Übung 6



Heute

Übungsblatt 5

Übungsblatt 6

Heute

Übungsblatt 5

- Sterne
- LONGEST CYCLE
- DOMINATING SET auf speziellen Graphen

Übungsblatt 6

Übungsblatt 5

- Sterne
- LONGEST CYCLE
- DOMINATING SET auf speziellen Graphen

Übungsblatt 6

- Verschiedenes zu Baumweite
- dominierende Mengen
- Baumweite planarer Graphen

Heute

Übungsblatt 5

- Sterne
- LONGEST CYCLE
- DOMINATING SET auf speziellen Graphen

Übungsblatt 6

- Verschiedenes zu Baumweite
- dominierende Mengen
- Baumweite planarer Graphen

Und sonst?

Heute

Übungsblatt 5

- Sterne
- LONGEST CYCLE
- DOMINATING SET auf speziellen Graphen

Übungsblatt 6

- Verschiedenes zu Baumweite
- dominierende Mengen
- Baumweite planarer Graphen

Und sonst?

- Wie rechnet man Baumweite aus?

Heute

Übungsblatt 5

- Sterne
- LONGEST CYCLE
- DOMINATING SET auf speziellen Graphen

Übungsblatt 6

- Verschiedenes zu Baumweite
- dominierende Mengen
- Baumweite planarer Graphen

Und sonst?

- Wie rechnet man Baumweite aus? (in der echten Welt)

Heute

Übungsblatt 5

- Sterne
- LONGEST CYCLE
- DOMINATING SET auf speziellen Graphen

Übungsblatt 6

- Verschiedenes zu Baumweite
- dominierende Mengen
- Baumweite planarer Graphen

Und sonst?

- Wie rechnet man Baumweite aus? (in der echten Welt)
- Evaluation

Heute

Übungsblatt 5

- Sterne
- LONGEST CYCLE
- DOMINATING SET auf speziellen Graphen

Übungsblatt 6

- Verschiedenes zu Baumweite
- dominierende Mengen
- Baumweite planarer Graphen

Und sonst?

- Wie rechnet man Baumweite aus? (in der echten Welt)
- Evaluation (zuerst)



Mehr zu Baumweite

Definition: (VL)

G *chordal* $\Leftrightarrow G$ hat keinen induzierten Kreis der Länge 4 oder mehr

Mehr zu Baumweite

Definition: (VL)

G *chordal* $\Leftrightarrow G$ hat keinen induzierten Kreis der Länge 4 oder mehr

Behauptung:

Baumweite von chordalen Graphen lässt sich in $n^{O(1)}$ entscheiden

Mehr zu Baumweite

Definition: (VL)

G *chordal* $\Leftrightarrow G$ hat keinen induzierten Kreis der Länge 4 oder mehr

Behauptung:

Baumweite von chordalen Graphen lässt sich in $n^{O(1)}$ entscheiden

Satz: Sei G chordal. Dann gibt es einen sogenannten *simplizialen* Knoten $v \in V(G)$ dessen Nachbarschaft eine Clique bildet.

Mehr zu Baumweite

Definition: (VL)

G *chordal* $\Leftrightarrow G$ hat keinen induzierten Kreis der Länge 4 oder mehr

Behauptung:

Baumweite von chordalen Graphen lässt sich in $n^{O(1)}$ entscheiden

Satz: Sei G chordal. Dann gibt es einen sogenannten *simplizialen* Knoten $v \in V(G)$ dessen Nachbarschaft eine Clique bildet. (Beweis auf Blatt 7)

Mehr zu Baumweite

Definition: (VL)

G chordal $\Leftrightarrow G$ hat keinen induzierten Kreis der Länge 4 oder mehr

Behauptung:

Baumweite von chordalen Graphen lässt sich in $n^{O(1)}$ entscheiden

Satz: Sei G chordal. Dann gibt es einen sogenannten *simplizialen* Knoten $v \in V(G)$ dessen Nachbarschaft eine Clique bildet. (Beweis auf Blatt 7)

Algorithmus:

Mehr zu Baumweite

Definition: (VL)

G chordal $\Leftrightarrow G$ hat keinen induzierten Kreis der Länge 4 oder mehr

Behauptung:

Baumweite von chordalen Graphen lässt sich in $n^{O(1)}$ entscheiden

Satz: Sei G chordal. Dann gibt es einen sogenannten *simplizialen* Knoten $v \in V(G)$ dessen Nachbarschaft eine Clique bildet. (Beweis auf Blatt 7)

Algorithmus:

- finde simplizialen Knoten v

Mehr zu Baumweite

Definition: (VL)

G chordal $\Leftrightarrow G$ hat keinen induzierten Kreis der Länge 4 oder mehr

Behauptung:

Baumweite von chordalen Graphen lässt sich in $n^{O(1)}$ entscheiden

Satz: Sei G chordal. Dann gibt es einen sogenannten *simplizialen* Knoten $v \in V(G)$ dessen Nachbarschaft eine Clique bildet. (Beweis auf Blatt 7)

Algorithmus:

- finde simplizialen Knoten v
- sei $(T, \{X_t\})$ Baumzerlegung von $G \setminus \{v\}$ (rekursiv)

Mehr zu Baumweite

Definition: (VL)

G chordal $\Leftrightarrow G$ hat keinen induzierten Kreis der Länge 4 oder mehr

Behauptung:

Baumweite von chordalen Graphen lässt sich in $n^{O(1)}$ entscheiden

Satz: Sei G chordal. Dann gibt es einen sogenannten *simplizialen* Knoten $v \in V(G)$ dessen Nachbarschaft eine Clique bildet. (Beweis auf Blatt 7)

Algorithmus:

- finde simplizialen Knoten v
- sei $(T, \{X_t\})$ Baumzerlegung von $G \setminus \{v\}$ (rekursiv)
- $(T, \{X_t\})$ mit zusätzlichem Blatt-Bag $N[v]$ verbunden zu Bag X_t mit $X_t \subseteq N(v)$ ist Baumzerlegung von G :)

Was wenn G nicht chordal ist?

Algorithmus:

- finde simplizialen Knoten v
- sei $(T, \{X_t\})$ Baumzerlegung von $G \setminus \{v\}$ (rekursiv)
- $(T, \{X_t\})$ mit zusätzlichem Blatt-Bag $N[v]$ verbunden zu Bag X_t mit $X_t \subseteq N(v)$ ist Baumzerlegung von G :)

Was wenn G nicht chordal ist?

Algorithmus:

- finde **simplizialen** Knoten v
- sei $(T, \{X_t\})$ Baumzerlegung von $G \setminus \{v\}$ (rekursiv)
- $(T, \{X_t\})$ mit zusätzlichem Blatt-Bag $N[v]$ verbunden zu Bag X_t mit $X_t \subseteq N(v)$ ist Baumzerlegung von G :)

Was wenn G nicht chordal ist?

Algorithmus:

- finde **simplizialen** Knoten v
- sei $(T, \{X_t\})$ Baumzerlegung von $G \setminus \{v\}$ (rekursiv)
- $(T, \{X_t\})$ mit zusätzlichem Blatt-Bag $N[v]$ verbunden zu Bag X_t mit $X_t \subseteq N(v)$ ist Baumzerlegung von G :)

Satz: Jeder Graph hat ein Eliminationsschema, mit dem sich die korrekte Baumweite bestimmen lässt.

Was wenn G nicht chordal ist?

Algorithmus:

- finde **simplizialen** Knoten v
- sei $(T, \{X_t\})$ Baumzerlegung von $G \setminus \{v\}$ (rekursiv)
- $(T, \{X_t\})$ mit zusätzlichem Blatt-Bag $N[v]$ verbunden zu Bag X_t mit $X_t \subseteq N(v)$ ist Baumzerlegung von G :)

Satz: Jeder Graph hat ein Eliminationsschema, mit dem sich die korrekte Baumweite bestimmen lässt.

Wieso?

Was wenn G nicht chordal ist?

Algorithmus:

- finde **simplizialen** Knoten v
- sei $(T, \{X_t\})$ Baumzerlegung von $G \setminus \{v\}$ (rekursiv)
- $(T, \{X_t\})$ mit zusätzlichem Blatt-Bag $N[v]$ verbunden zu Bag X_t mit $X_t \subseteq N(v)$ ist Baumzerlegung von G :)

Satz: Jeder Graph hat ein Eliminationsschema, mit dem sich die korrekte Baumweite bestimmen lässt.

Wieso?

Chordalweite

- $\text{chordalwidth}(G) = \min\{\omega(G') \mid G \subseteq G' \text{ und } G' \text{ ist chordal}\}$
- $\Rightarrow \text{tw}(G) = \text{chordalwidth}(G) - 1$

Was wenn G nicht chordal ist?

Algorithmus:

- finde **simplizialen** Knoten v
- sei $(T, \{X_t\})$ Baumzerlegung von $G \setminus \{v\}$ (rekursiv)
- $(T, \{X_t\})$ mit zusätzlichem Blatt-Bag $N[v]$ verbunden zu Bag X_t mit $X_t \subseteq N(v)$ ist Baumzerlegung von G :)

Satz: Jeder Graph hat ein Eliminationsschema, mit dem sich die korrekte Baumweite bestimmen lässt.

Wieso?

Chordalweite

- $\text{chordalwidth}(G) = \min\{\omega(G') \mid G \subseteq G' \text{ und } G' \text{ ist chordal}\}$
- $\Rightarrow \text{tw}(G) = \text{chordalwidth}(G) - 1$

Baumweite lösen:

Was wenn G nicht chordal ist?

Algorithmus:

- finde **simplizialen** Knoten v
- sei $(T, \{X_t\})$ Baumzerlegung von $G \setminus \{v\}$ (rekursiv)
- $(T, \{X_t\})$ mit zusätzlichem Blatt-Bag $N[v]$ verbunden zu Bag X_t mit $X_t \subseteq N(v)$ ist Baumzerlegung von G :)

Satz: Jeder Graph hat ein Eliminationsschema, mit dem sich die korrekte Baumweite bestimmen lässt.

Wieso?

Chordalweite

- $\text{chordalwidth}(G) = \min\{\omega(G') \mid G \subseteq G' \text{ und } G' \text{ ist chordal}\}$
- $\Rightarrow \text{tw}(G) = \text{chordalwidth}(G) - 1$

Baumweite lösen:

- heuristisch: *min-degree* heuristic, *min-fill-in* heuristic

Was wenn G nicht chordal ist?

Algorithmus:

- finde **simplizialen** Knoten v
- sei $(T, \{X_t\})$ Baumzerlegung von $G \setminus \{v\}$ (rekursiv)
- $(T, \{X_t\})$ mit zusätzlichem Blatt-Bag $N[v]$ verbunden zu Bag X_t mit $X_t \subseteq N(v)$ ist Baumzerlegung von G :)

Satz: Jeder Graph hat ein Eliminationsschema, mit dem sich die korrekte Baumweite bestimmen lässt.

Wieso?

Chordalweite

- $\text{chordalwidth}(G) = \min\{\omega(G') \mid G \subseteq G' \text{ und } G' \text{ ist chordal}\}$
- $\Rightarrow \text{tw}(G) = \text{chordalwidth}(G) - 1$

Baumweite lösen:

- heuristisch: *min-degree* heuristic, *min-fill-in* heuristic
- heuristisch (fancy)

Was wenn G nicht chordal ist?

Algorithmus:

- finde **simplizialen** Knoten v
- sei $(T, \{X_t\})$ Baumzerlegung von $G \setminus \{v\}$ (rekursiv)
- $(T, \{X_t\})$ mit zusätzlichem Blatt-Bag $N[v]$ verbunden zu Bag X_t mit $X_t \subseteq N(v)$ ist Baumzerlegung von G :)

Satz: Jeder Graph hat ein Eliminationsschema, mit dem sich die korrekte Baumweite bestimmen lässt.

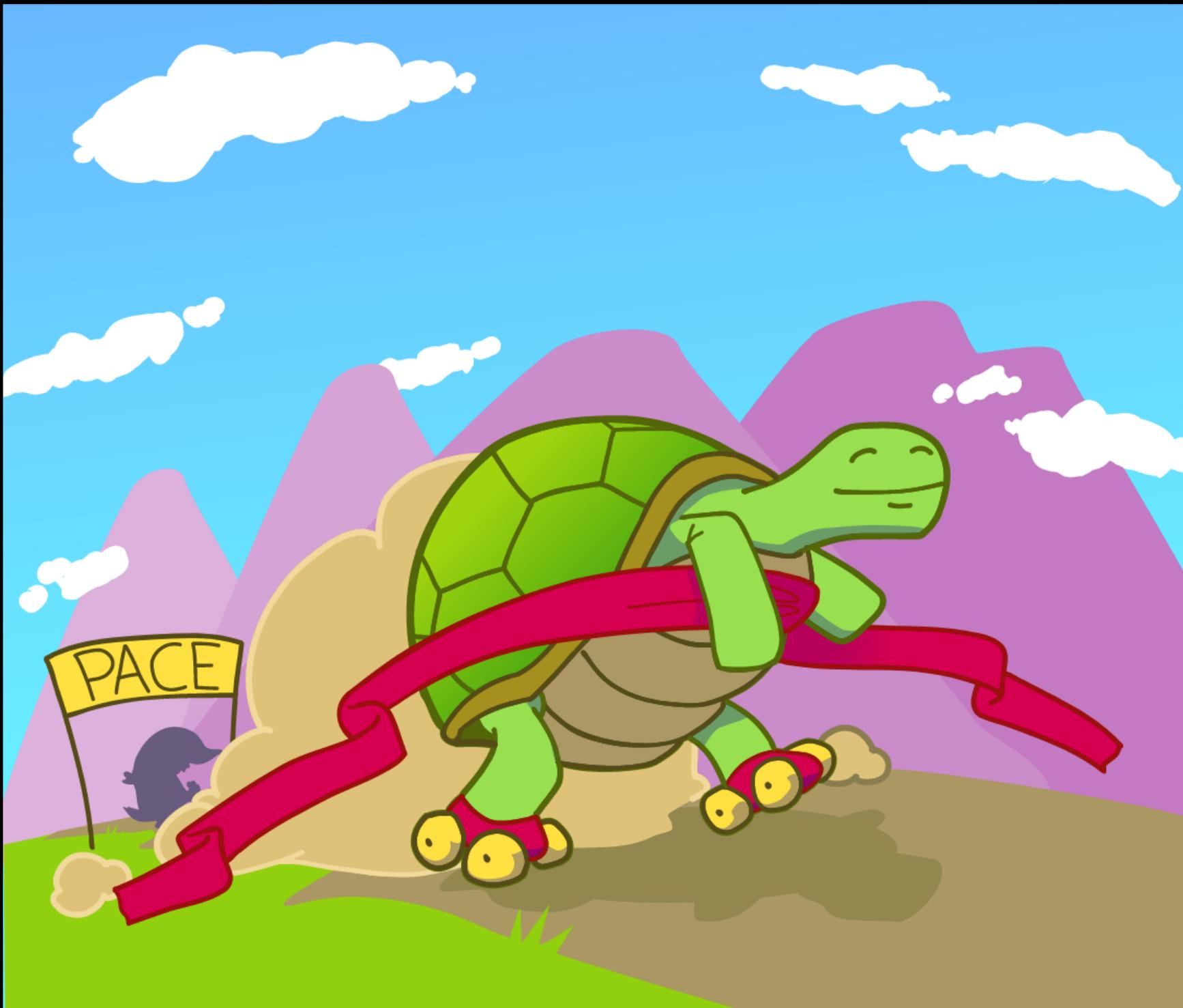
Wieso?

Chordalweite

- $\text{chordalwidth}(G) = \min\{\omega(G') \mid G \subseteq G' \text{ und } G' \text{ ist chordal}\}$
- $\Rightarrow \text{tw}(G) = \text{chordalwidth}(G) - 1$

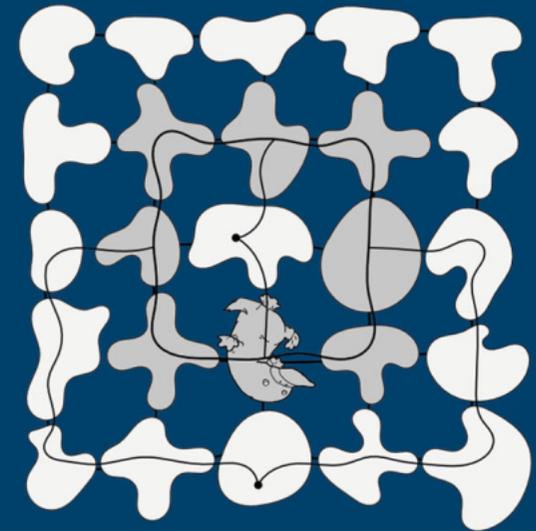
Baumweite lösen:

- heuristisch: *min-degree* heuristic, *min-fill-in* heuristic
- heuristisch (fancy)
- heuristisch (exakt)



Marek Cygan · Fedor V. Fomin
Łukasz Kowalik · Daniel Lokshantov
Dániel Marx · Marcin Pilipczuk
Michał Pilipczuk · Saket Saurabh

Parameterized Algorithms

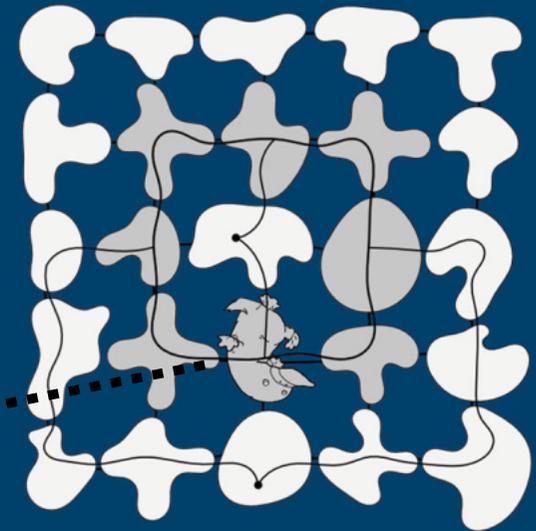


 Springer

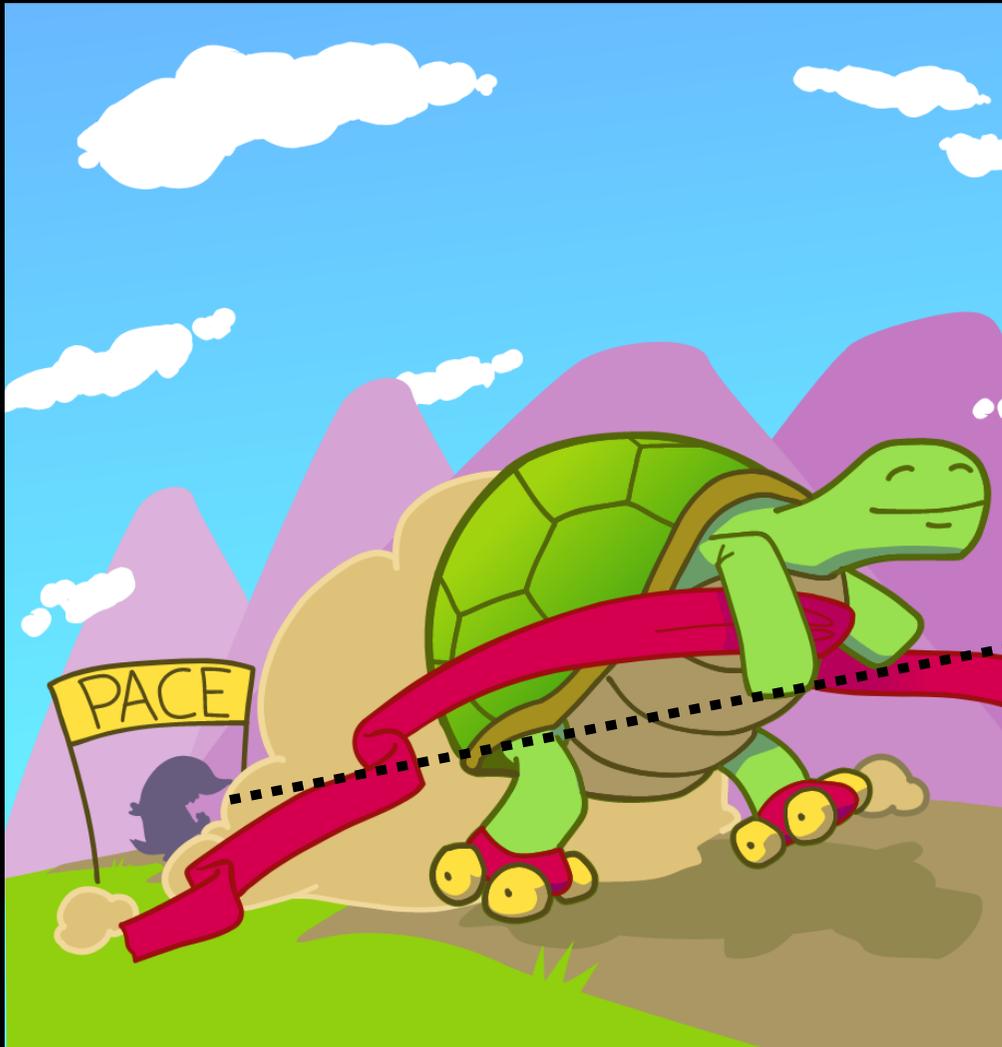


Marek Cygan · Fedor V. Fomin
Łukasz Kowalik · Daniel Lokshantov
Dániel Marx · Marcin Pilipczuk
Michał Pilipczuk · Saket Saurabh

Parameterized Algorithms



 Springer



Was wenn G nicht chordal ist?

Algorithmus:

- finde **simplizialen** Knoten v
- sei $(T, \{X_t\})$ Baumzerlegung von $G \setminus \{v\}$ (rekursiv)
- $(T, \{X_t\})$ mit zusätzlichem Blatt-Bag $N[v]$ verbunden zu Bag X_t mit $X_t \subseteq N(v)$ ist Baumzerlegung von G :)

Satz: Jeder Graph hat ein Eliminationsschema, mit dem sich die korrekte Baumweite bestimmen lässt.

Wieso?

Chordalweite

- $\text{chordalwidth}(G) = \min\{\omega(G') \mid G \subseteq G' \text{ und } G' \text{ ist chordal}\}$
- $\Rightarrow \text{tw}(G) = \text{chordalwidth}(G) - 1$

Baumweite lösen:

- heuristisch: *min-degree* heuristic, *min-fill-in* heuristic
- heuristisch (fancy)
- heuristisch (exakt)

Was wenn G nicht chordal ist?

Algorithmus:

- finde **simplizialen** Knoten v
- sei $(T, \{X_t\})$ Baumzerlegung von $G \setminus \{v\}$ (rekursiv)
- $(T, \{X_t\})$ mit zusätzlichem Blatt-Bag $N[v]$ verbunden zu Bag X_t mit $X_t \subseteq N(v)$ ist Baumzerlegung von G :)

Satz: Jeder Graph hat ein Eliminationsschema, mit dem sich die korrekte Baumweite bestimmen lässt.

Wieso?

Chordalweite

- $\text{chordalwidth}(G) = \min\{\omega(G') \mid G \subseteq G' \text{ und } G' \text{ ist chordal}\}$
- $\Rightarrow \text{tw}(G) = \text{chordalwidth}(G) - 1$

Baumweite lösen:

- heuristisch: *min-degree* heuristic, *min-fill-in* heuristic
 - heuristisch (fancy)
 - heuristisch (exakt)
- } Paper aus PACE Challenge anschauen

Was wenn G nicht chordal ist?

Algorithmus:

- finde **simplizialen** Knoten v
- sei $(T, \{X_t\})$ Baumzerlegung von $G \setminus \{v\}$ (rekursiv)
- $(T, \{X_t\})$ mit zusätzlichem Blatt-Bag $N[v]$ verbunden zu Bag X_t mit $X_t \subseteq N(v)$ ist Baumzerlegung von G :)

Satz: Jeder Graph hat ein Eliminationsschema, mit dem sich die korrekte Baumweite bestimmen lässt.

Wieso?

Chordalweite

- $\text{chordalwidth}(G) = \min\{\omega(G') \mid G \subseteq G' \text{ und } G' \text{ ist chordal}\}$
- $\Rightarrow \text{tw}(G) = \text{chordalwidth}(G) - 1$

Baumweite lösen:

- heuristisch: *min-degree* heuristic, *min-fill-in* heuristic
- heuristisch (fancy) } Paper aus PACE Challenge anschauen
- heuristisch (exakt) } Positive-Instance Driven Dynamic Programming for Treewidth (ESA'17, best paper); Heuristic computation of exact treewidth (SEA'22); <https://github.com/mabseher/htd>

